

## Hs. or. 10677 - 01

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 10677 - 01
Typ	Text aus Sammelhandschrift
Bearbeiter	Wiesmüller; Walid Abdelgawad
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00012995
erstellt am	2021-12-14T10:26:13.835Z
letzte Änderung	2022-06-22T11:59:35.717Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Datum	
↳ Niederschrift	10. K[ānūn] I (Dezember) [18]81
Ort	
↳ Niederschrift	Beirut
Titel	
↳ wie in Referenz	ar رسالة إبراهيم اليازجي إلى أخيه خليل بتاريخ ١٠ ك ١ سنة ١٨٨١ de [Brief von Ibrāhīm al-Yāziǧī an seinen Bruder Ḥalīl vom 10. Dezember 1881]
Vollständigkeit	vollständig
Thematik	Stilistik, Briefe
Inhalt	de Verehrter, lieber Bruder, ich kann Dir nicht beschreiben, was Dein Fortgang an Betrübtheit und Kummer bei uns hinterlassen hat und welch eine Freude es war, als wir Deinen Brief aus Port Said erhielten und denjenigen, den Du aus Alexandria geschickt hast. Gelobt sei Gott über Deine unversehrte Ankunft. Wir bitten Gott für Dich um Erfolg und gutes Gelingen. Was dagegen Dein Brief aus Jaffa anbelangt, so ist er noch nicht eingetroffen. Wir wissen nicht, womit Du ihn verschickt hast, sodass wir Nachforschungen nach ihm anstellen könnten. Der Druck der Kaside ist gestern Abend [9. Dezember 1881] fertig geworden. Wir werden Dir 200 Exemplare zuschicken, davon sind sieben in Gold und der Rest in Schwarz. Ungefähr 100 bleiben bei uns zum Verteilen in der Umgebung. Bezüglich ihrer dortigen Verteilung herrscht die Meinung, dies nicht in die Hände der Zeitungsinhaber zu legen; so erwehren wir uns letztlich am ehesten jeglichen Verdachts und vermeiden Parteilichkeit. Einige Zeitungen sollten jedoch zumindest Verse daraus abdrucken. Dies reicht völlig aus, um sie bei denjenigen bekannt zu machen, die kein Exemplar erhalten. Ich versichere Dir, dass Du keinen Monat brauchen wirst, um alle Exemplare aus Deiner Hand zu geben. Wir wissen nicht, warum Du ins Hotel ausgewichen bist, vielleicht weil das Haus zu eng ist oder weil es im Hotel bessere Räumlichkeiten für den Empfang gibt. Wie auch immer, es ist in Ordnung, was Du gemacht hast, insbesondere, da Du dort mit unseren Freunden al-Ḥawārīna zusammenkommen wirst. Wir haben die Verkaufsurkunde für die "Pharaonen" (al-farā'ina) für den von Dir bekannten Preis von 232500 unterzeichnet. Nach der Unterzeichnung erhielten wir eine Erhöhung auf den genannten Betrag. Wir werden nach einem Weg suchen, um uns das Bedauern zu ersparen; allerdings ist die juristische Vollmacht, die ich von Dir erhalten habe, und diejenige, die ich von unserer Schwester Ḥanna bekommen haben, nicht ausreichend, damit sie rechtskräftig ist. Ihr beide müsst nun für mich beim Gericht in Alexandria eine gesetzliche Vollmacht erwirken, damit ihr mir deren Urkunde so schnell wie möglich zukommen lassen könnt. Du und Ḥanna trefft euch heimlich und frage sie, was sie mit ihrem Anteil aus dem Verkauf machen möchte, sodass wir nach ihren Wünschen verfahren können, wenn möglich, ohne Wissen des Schwagers, ansonsten befürchten wir, dass das Geld zwischen

	<p>Markt und Kaffeehaus versickert ...</p> <p>Beigefügt ist ein offener Brief auf den Namen unseres Bruders Qaiṣar, den Du ihm bei Deiner Fahrt nach Kairo (Miṣr) entweder versiegelt oder unversiegelt übergeben sollst, so wie es Dir beliebt.</p> <p>Ich habe Deine Wortwahl in der Kaside "Abu-'l-'Alā' wa-Aḥu-'l-Maǧd" geändert, indem ich eine der zwei Ergänzungen an die Stelle der anderen platziert habe aus Sicherheit vor einem Neider, der den Ausdruck falsch auslegen könnte.</p> <p>Für heute gehen nur 100 Exemplare der Kaside auf den Weg, da die Post nicht mehr akzeptiert hat. Beim nächsten Mal übersenden wir den Rest.</p> <p>Dies ist, was die Situation im Moment erfordert. Die Sehnsucht bedarf eines Gesprächs, das die Seiten nicht fassen können, also überlassen wir es der geheimen Zwiesprache der Herzen.</p> <p>Dein Erfolg liegt in Gottes Hand. So Gott will, werden wir uns bald gesund und munter wiedersehen.</p> <p>Ibrāhīm</p> <p>Erläuterung: Ḥalīl's Fortgang: 1881 ging Ḥalīl nach Alexandria.</p>
--	---

## Personendaten

Verfasser Absender	
↳ Link	<a href="https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003023">https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003023</a>
↳ Name	Yāziǧī, Ibrāhīm al- اليازجي, إبراهيم
↳ Lebensdaten	* 2. Āǧḍār (März) 1847 in Beirut † 22. Kānūn I (Dezember) 1906 in Kairo
↳ Datenquelle	GND : 124788165
Empfänger	
↳ Link	<a href="https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003024">https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003024</a>
↳ Name	Yāziǧī, Ḥalīl al- اليازجي, خليل
↳ Lebensdaten	* 1856 in Beirut † 23. Kānūn II (Januar) 1889 in al-Ḥadaṭ (Libanon)
↳ Datenquelle	GND : 138774854
↳ Anmerkung zur Person	<b>de</b> Im Brief spricht Ibrāhīm ihn nur mit "verehrter lieber Bruder" (ḥaḍrat aš-šaḳīq al-'azīz) an.
sonstige Funktion	
↳ Link	<a href="https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003028">https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003028</a>
↳ Name	Ḥūrī, Rūfā'ī al- الخوري, روفائيل
↳ Lebensdaten	† wirkte Ende des 19. Jahrhunderts
↳ Anmerkung zur Person	<b>de</b> wohl einer der im Brief genannten Freunde al-Ḥawārina
sonstige Funktion	
↳ Link	<a href="https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003029">https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00003029</a>
↳ Name	Ḥūrī, Faḍlallāh al- الخوري, فضل الله
↳ Lebensdaten	† 1883 in Kairo
↳ Anmerkung zur Person	<b>de</b> wohl einer der im Brief genannten Freunde al-Ḥawārina

## Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	<b>de</b> Brief 1
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-weiß

↳ Zustand	de die Vorderseite des ersten Blattes nach der einmaligen Faltung eines Papierbogens der Bogen besteht aus europäisch, maschinell hergestelltem Papier mit Ripp- und Kettlinien
Link zur Sammelhandschrift	[SBB-PK] Hs. or. 10677, [Briefe von Ibrāhīm al-Yāziǧī an Bruder und Schwager], kein Autor verfügbar KOHDArabicMSBook_manuscript_00012994
Blattzahl	de f. 1a-2b: f. 1a
Blattformat	de 20,9 x 13,5
Textspiegel	de 17 x 12,5 cm
Zeilenzahl	de 22
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nash
↳ Tinte	schwarz